



Heilige 3 Könige mit Kamel

Die Freude war groß, als der ehemalige Weihnachtsmarktkreis Anfang 2016 „sein“ Kamel in Empfang nehmen konnte. Die aufwändige Schnitzarbeit, die



Ende des Jahres 2015 in Auftrag gegeben wurde, hat in Südtirol mehr Zeit beansprucht als geplant.

Schon im Vorfeld wurde ausgiebig erörtert, wie das Kamel in unsere Krippenlandschaft zu integrieren sei. Nun wurde es konkret. Vor der Krippe war der Platz für die Weihnachtsfeierlichkeiten zu erhalten. Eine demontable Erweiterung war die Lösung. Andreas Gockel erklärte sich zur Umsetzung bereit.

In Anlehnung an die von Wolfgang Janning († 2011) gebauten Aufbewahrungskisten für unsere wertvollen Figuren, wurde auch für das Kamel eine angemessene „Behausung“ gefertigt.

Der ehemalige Weihnachtsmarktkreis ist stolz darauf das Kamel, sicher nicht nur zur Freude der Sternsinger und weiterer Kinder, erstmals zum Dreikönigsfest 2017 den Kirchenbesuchern präsentieren zu können.

Norbert Motz



Die Flächenergänzung wird begutachtet, reduziert und abgerundet, damit der Vorbeigang problemlos gewährleistet ist.



Über Stellproben wird das endgültige Maß festgelegt.



König und das Kamel bilden eine Einheit. Der Übergang wird gestaltet. Die Ergänzung entfällt an den Weihnachtstagen.